

Satsang September 2015 Kurzform

Isis ist im „Vordergrund“ anwesend, im Hintergrund die Hathoren.

Ich grüße euch meine Schwestern.

Ich freue mich über die Gemeinschaft mit euch.

Wir sehen die Bedrängnis, der Erde, der Menschen; wir sehen die Not und wir sehen die Gefahr. Die Menschheit steht, und das ist nichts Neues für euch, an einem Scheideweg.

Wir möchten euch heute darin unterstützen, in euch eine Festigkeit zu finden, die euch unabhängig von den äußeren Krisen, den Unruhen und den Kriegen macht.

Wir möchten euch damit darauf vorbereiten, in Zeiten, in denen die Energie der Erde immer unruhiger, immer enger wird, eure Freiheit zu erhalten.

Es gilt das Leben zu ehren.

Als erstes findet eine Farbe in euch, die euch selbst Ruhe und Freude vermittelt und konzentriert euch ganz und gar auf diese Farbe. Schafft in euch und um euch herum einen Energieraum aus dieser Farbe.

Die einzige Möglichkeit, die ihr habt, vom Außen nicht infiziert zu werden ist, ganz konzentriert in euch zu sein, in eure Kraft, eure Freude, euer Licht.

Je chaotischer das Massenbewusstsein wird, desto notwendiger ist es, in die Eigenliebe zu gehen, euch zu nähren und euch zu vergewissern, dass ihr in einem großen kosmischen Zusammenhang steht. Es ist die Liebe, die als Verbindungsenergie zwischen allem ist und euch friedvoll mit allem verbindet. Es ist notwendig, dass ihr eure Kraft, euer Sein, eure Liebe nährt, und ich würde fast sagen: Bewacht sie. Seid achtsam; dass sie euch nicht abhanden kommt.

Als zweite Möglichkeit: erinnert euch immer wieder an etwas, was schön war. Schön in eurem Leben, eine Naturerfahrung, ein Lächeln von einem Menschen, ohne darüber zu trauern, dass es vorbei ist. Es ist *eure eigene* Liebe gewesen, die ihr jemandem geschenkt habt, es ist *eure eigene* Freude gewesen, die ihr empfunden habt. Und es ist *eure eigene* Fähigkeit Schönheit zu empfinden.

Übt euch darin, diese Qualitäten, diese Kräfte in euch zu stärken. Seht euch als jemanden, die aufrecht im Leben ist, und so gut es geht: Strahlt, sei Licht/Farbe, unabhängig von dem, was um euch herum ist.

Übt euch darin, Kräfteraubendem um euch herum keine Macht zu geben. Ihr wisst, dass ihr mit allem verbunden seid. Entscheidet in jedem Moment, welche Energie **ihr** leben wollt.

Eine dritte Möglichkeit, ihr kennt sie bereits: Den inneren Tempel, oder den heiligen Garten, der in euch ist. Ein von euch gestalteter Raum / Platz, der Schönheit ist, der Geborgenheit ist, in dem ihr wahrnehmen könnt, welche Kräfte ihr als Begleitung wahrnehmt, welche nährenden und leuchtenden Kräfte euch begleiten. Und allem, was in diesen Raum eindringen möchte, und sozusagen dunkel, kräftezehrend, machtmisbräuchlich ist, ganz klar die Tür zu verweigern, nein zu sagen. Euch nicht verführen lassen. D.h.: euch nicht damit zu beschäftigen, nicht daran hängen bleiben, denn dann nehmt ihr es an.

Immer mehr Menschen geraten in tiefgehende Krisen - ihnen fehlt die innere Festigkeit sich auszurichten. Sie werden immer mehr zum Spielball der latenten destruktiven Kräfte und der offenen destruktiven Kräfte. Niemand ist davon unabhängig, alles ist mit allem verbunden! Seid achtsam und vertraut darauf, dass die Liebe, die Schönheit, das Licht in euch wohnt und ihr euch aufrichtet, wenn ihr es wollt und daran glaubt.

Wir sind mit euch.

Glaubt euch selbst. Glaubt eurem Gefühl, eurer Intuition. Lasst euch nicht von alten Konditionierungen und Vorstellungen leiten. Habt den Mut, immer wieder neue, ungewöhnliche Entscheidungen zu treffen und Haltungen einzunehmen, wenn sie aus eurem Inneren oder Höheren Selbst kommen. Eine gewandelte Welt entsteht nur, wenn wir uns wandeln.

Die Bedrängnis ist groß, ihr spürt es selber. Es gibt aufrechte Menschen auf der ganzen Erde, die den Zustand überwinden möchten, und die ein anderes Sein sich ersehnen, wie auch immer das

aussehen wird. Es wird ein Sein sein, dass es bisher auf der Erde noch nicht gegeben hat. So oder so. Es geht um ein Leben, das das Leben würdigt, und das Leben feiert.

Das Massenbewusstsein der Erde hat bereits eine Struktur angenommen, die auf eine Veränderung zuläuft, Ob zum Wohl der Menschen oder als eine Verdichtung der Krise ist nicht entschieden. Ihr habt es in der Hand.

Und erinnert euch wieder an etwas, wo ihr glücklich wart. Ohne Bedauern dass es vorbei ist, kein Glücksmoment hält ewig. Aber ihr seid in der Lage für dieses Gefühl, und das ist das Entscheidende. Erinnert euch. Und lasst diesen Zustand in euch Wirklichkeit werden.

Folgt nicht eurem Hang, den Mangel zu sehen, nicht glücklich zu sein. Ihr könnt die Freiheit nur erlangen, wenn ihr euch frei von euren Vorstellungen macht, von euren Gedanken, von eurem wenn - dann, von eurem ja- aber. Und es ist Freiheit, wenn ihr euch unabhängig vom Außen mit einem wunderbaren Licht füllt. Das euch wohlfühlen lässt, das euch gelassen macht, das euch unabhängig macht.

Ihr entscheidet immer selbst, in welcher Energie/Haltung ihr euer Leben lebt.

Und für die unter euch, die sich mit kosmischen Kräften bewusst verbinden und verbinden wollen, **gibt es einen weiteren Schritt:** Konzentriert euch auf eure Farbe, auf die Farbe in euch, und guckt, fühlt, hört, welche kosmischen Kräfte oder Wesen wie ihr sagt, gehen damit in Verbindung, wen habt ihr als Verbündeten, wenn ihr in dieser Schwingung seid - wer hält zu euch, wer steht zu euch, wer begleitet euch, wer freut sich mit euch, tröstet euch. Und ihr könnt euch sicher sein, es werden immer Kräfte sein, die mit mir verbunden sind, mit uns, die wir jetzt hier sind.

Ihr habt euch entschieden, euch uns oder mir zu öffnen.

Und jede die das tut, werde ich, Isis, nähren und begleiten, solange ihr zulässt, dass ihr mit mir in Verbindung seid.
